Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache **Nr. 3738**

Große Anfrage

der Fraktion der CDU/CSU

betr. Maßnahmen zur Angleichung der Renten der Kriegsopferversorgung und der Sozialversicherung an die gestiegenen Lebenshaltungskosten.

Seit Inkrafttreten des Bundesversorgungsgesetzes im Oktober 1950 ist der Lebenshaltungsindex von 149 auf 168 gestiegen.

Was gedenkt die Bundesregierung zu tun, um die Renten der Kriegsopferversorgung und der Sozialversicherung, die den derzeitigen Verhältnissen nicht entsprechen, den veränderten Lebenshaltungskosten anzupassen?

Bonn, den 8. Oktober 1952

Dr. von Brentano und Fraktion

Druck: Peter Meier, Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1